

Wired Jalousieaktor – 4-fach Wired Blind Actuator – 4 channels

HmIPW-DRBL4







Installation and operating manual



Inhaltsverzeichnis

| 1 | Lief | erumfa | ang | 3 |
|----|------------------|---------|--|-------------|
| 2 | Hinv | weise z | zur Anleitung | 3 |
| 3 | Gefahrenhinweise | | | |
| 4 | Hor | nemat | ic IP – Smart wohnen, einfach komfortabel | 5 |
| 5 | Fun | ktion u | Ind Geräteübersicht | 5 |
| 6 | Inbe | etriebn | ahme | 6 |
| | 6.1 | Install | lationshinweise | 6 |
| | 6.2 | Auswa | ahl der Spannungsversorgung | 7 |
| | 6.3 | Monta | age und Installation | 7 |
| | 6.4 | Anlerr | nen | 9 |
| | | 6.4.1 | Anlernen an die Zentrale CCU3 | 9 |
| | | 6.4.2 | Anlernen an die Homematic IP Cloud per Wired Acces | ss Point 10 |
| 7 | Bed | ienung |] | 11 |
| 8 | Feh | lerbeh | ebung | 12 |
| | 8.1 | Verste | ellung der Lamellen nicht möglich | |
| | 8.2 | Fehlei | rcodes und Blinkfolgen | 13 |
| 9 | Wie | derher | stellung der Werkseinstellungen | 13 |
| 10 | War | tung u | nd Reinigung | 14 |
| 11 | Ents | sorgun | g | 14 |
| 12 | Tecl | hnisch | e Daten | 15 |

Dokumentation © 2018 eQ-3 AG, Deutschland

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Anleitung auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.

Es ist möglich, dass die vorliegende Anleitung noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in dieser Anleitung werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung. Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

152433 (web) Version 1.3 (07/2024)

1 Lieferumfang

- 1x Wired Jalousieaktor 4-fach
- 1x Bus-Verbindungskabel
- 1x Bus-Blindstopfen
- 1x Bedienungsanleitung

2 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie Ihr Homematic IP Wired Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf!

Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Anleitung.

Benutzte Symbole:

| \bigwedge | |
|-----------------|--|
| $\underline{-}$ | |
| | |

i

Achtung! Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.

Hinweis. Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen!

3 Gefahrenhinweise

Bei Sach- oder Personenschaden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Öffnen Sie das Gerät nicht. Es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Das Öffnen birgt die Gefahr eines Stromschlages. Lassen Sie das Gerät im Fehlerfall von einer Fachkraft prüfen.



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Geräts nicht gestattet.



Das Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet.

- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es von außen erkennbare Schäden, z. B. am Gehäuse, an Bedienelementen oder an den Anschlussbuchsen ausweist. Lassen Sie das Gerät im Zweifelsfall von einer Fachkraft prüfen.
- Das Gerät ist kein Spielzeug! Erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen. Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Plastikfolien/ -tüten, Styroporteile etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
 - Betreiben Sie das Gerät nur in trockener sowie staubfreier Umgebung, setzen Sie es keinem Ein-fluss von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder anderer Wärmeeinstrahlung, Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus.
- Netzspannungs- und SELV/PELV-Stromkreise dürfen nicht gemeinsam (gemischt) an die verschiedenen Schaltausgänge angeschlossen werden.
- Der Aktor ist Teil der Gebäudeinstallation. Bei der Planung und Errichtung sind die einschlägigen Normen und Richtlinien des Landes zu beachten. Der Betrieb des Ge

räts ist ausschließlich am 230 V/50 Hz-Wechselspannungsnetz zulässig. Arbeiten am 230-V-Netz dürfen nur von einer Elektrofachkraft (nach VDE 0100) erfolgen. Dabei sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Zur Vermeidung eines elektrischen Schlages am Gerät, schalten Sie bitte die Netzspannung frei (Sicherungsautomat abschalten). Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Brand oder andere Gefahren entstehen.

Beachten Sie beim Anschluss an die Geräteklemmen die hierfür zulässigen Leitungen und Leitungsquerschnitte.

Die Laststromkreise müssen mit einem Leitungsschutzschalter gemäß EN60898-1 (Auslösecharakteristik B oder C, max. 10 A Nennstrom, min. 6 kA Abschaltvermögen, Energiebegrenzungsklasse 3) abgesichert sein.

Beachten Sie vor Anschluss eines Verbrauchers die technischen Daten, insbesondere die maximal zulässige Schaltleistung der Lastkreise und Art des anzuschließenden Verbrauchers. Belasten Sie den Aktor nur bis zur angegebenen Leistungsgrenze.



Die angeschlossenen Verbraucher müssen über eine ausreichende Isolierung verfügen.



Eine Überlastung kann zur Zerstörung des Geräts, zu einem Brand oder zu einem elektrischen Schlag führen.

Vor Einbau und Anschluss des Geräts freischalten und spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken.

Verwenden Sie nur Jalousien bzw. Rollläden mit Endlagenschalter (mechanisch oder elektronisch). Prüfen Sie die Endlagenschalter der angeschlossenen Motoren vor der Inbetriebnahme des Aktors auf korrekte Justierung.

Schließen Sie keine Drehstrommotoren an.

- Für den sicheren Betrieb muss das Gerät in einen Stromkreisverteiler entsprechend VDE 0603, DIN 43871 (Niederspannungsunterverteilung (NSUV)), DIN 18015-x eingebaut werden. Die Montage muss auf einer Tragschiene (Hutschiene, DIN-Rail) lt. EN 60715 erfolgen. Installation und Verdrahtung sind entsprechend VDE 0100 (VDE 0100-410, VDE 0100-510 usw.) durchzuführen. Es sind die Vorschriften der Technischen Anschlussbestimmungen (TAB) des Energieversorgers zu berücksichtigen.
- Das Gerät ist nur für den Einsatz in i wohnungsähnlichen Umgebungen geeignet.
- Jeder andere Einsatz, als der in i dieser Bedienungsanleitung beschriebene, ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.

Bei Einsatz in einer Sicherheitsanwendung ist das Gerät/System in Verbindung mit einer USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung) zu betreiben, um einen möglichen Netzausfall zu überbrücken.

4 Homematic IP – Smart wohnen, einfach komfortabel

Dieses Gerät ist Teil des Homematic IP Smart-Home-Systems und kommuniziert über das Homematic IP Funkprotokoll. Alle Geräte des Systems können komfortabel und individuell per Smartphone über die Homematic IP App konfiguriert werden. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, Homematic IP Geräte über die Homematic IP Zentrale CCU3 oder in Verbindung mit vielen Partnerlösungen zu betreiben. Welcher Funktionsumfang sich innerhalb des Systems im Zusammenspiel mit weiteren Komponenten ergibt, entnehmen Sie bitte dem Homematic IP Anwenderhandbuch. Alle technischen Dokumente und Updates finden Sie stets aktuell unter www.homematic-ip.com.

5 Funktion und Geräteübersicht

Der Homematic IP Jalousieaktor – 4-fach lässt sich einfach auf einer Hutschiene in einem Stromkreisverteiler montieren. Einmal installiert, steuert er angeschlossene Jalousien, Rollläden oder Markisen über vier potentialfreie, unabhängige Kanäle.

Der Jalousieaktor ermöglicht eine komfortable Steuerung angeschlossener Jalousie-, Rollladen- bzw. Markisenantriebe über angelernte Taster, Funk-Fernbedienungen oder über die kostenlose Homematic IP Smartphone-App. Über angeschlossene konventionelle Taster oder Schalter ist zudem eine direkte Bedienung möglich.

Geräteübersicht (s. Abbildung 1):

- A Systemtaste (Anlerntaste und LED)
- B Channel-Taste
- C Select-Taste
- **D** LC-Display
- E Busanschluss 1
- F Busanschluss 2
- G Anschlussklemmen für Außenleiter
- H Anschlussklemmen f
 ür geschalteten Außenleiter zum Hochfahren des Motors
- I Anschlussklemmen für geschalteten Außenleiter zum Runterfahren des Motors





Abbildung 1

| Displayübersicht (s. Abbildung 1): | | |
|------------------------------------|---|--|
| Symbol | Bedeutung | |
| 1 | Kanal eingeschaltet | |
| 1 | Kanal ausgeschaltet | |
| RX | Daten werden vom Bus empfangen | |
| TX | Daten werden vom Bus gesendet | |
| | Höhe der Jalousie bzw. des Rollladens am ausgewähl- ten Kanal | |
| | Lamellenposition der Jalousie am ausgewählten Kanal | |
| % | Prozentangabe (einge- schaltet, wenn die Höhe, Lamellenposition wird) | |
| °C | Temperaturangabe (einge- schaltet, wenn Temperatur angezeigt wird) | |
| V | Spannungsangabe (einge- schaltet, wenn Spannung angezeigt wird) | |

6 Inbetriebnahme

6.1 Installationshinweise

 Bevor Sie das Gerät installieren und in Betrieb nehmen können, müssen Sie zunächst einen Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) in Betrieb nehmen.

*i*Bitte notieren Sie sich vor der Installation die auf dem Gerät angebrachte Gerätenummer (SGTIN) und den Verwendungszweck, damit Sie das Gerät im Nachhinein leichter zuordnen können. Alternativ steht die Gerätenummer auch auf dem beiliegenden QR-Code-Aufkleber.

| _ | _ |
|------------|----------|
| (. | |
| | <u>۱</u> |
| / | 1 |
| | 1 |
| | · ` |
| <u>/</u> • | |

Hinweis! Installation nur durch Personen mit einschlägigen elektrotechnischen Kenntnissen und Erfahrungen!*

Durch eine unsachgemäße Installation gefährden Sie

- Ihr eigenes Leben;
- das Leben der Nutzer der elektrischen Anlage.

Mit einer unsachgemäßen Installation riskieren Sie schwere Sachschäden, z. B. durch Brand. Es droht für Sie die persönliche Haftung bei Personenund Sachschäden.

Wenden Sie sich an einen Elektroinstallateur!

*Erforderliche Fachkenntnisse für die Installation:

Für die Installation sind insbesondere folgende Fachkenntnisse erforderlich:

- Die anzuwendenden "5 Sicherheitsregeln": Freischalten; gegen Wiedereinschalten sichern; Spannungsfreiheit feststellen; Erden und Kurzschließen; benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken;
- Auswahl des geeigneten Werkzeuges, der Messgeräte und ggf. der persönlichen Schutzausrüstung;
- Auswertung der Messergebnisse;
- Auswahl des Elektro-Installationsmaterials zur Sicherstellung der Abschaltbedingungen;
- IP-Schutzarten;
- Einbau des Elektroinstallationsmaterials;
- Art des Versorgungsnetzes (TN-System, IT-System, TT-System) und die daraus folgenden Anschluss-

bedingungen (klassische Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen etc.).

i

Beachten Sie bei der Installation die Gefahrenhinweise gemäß s. "3 Gefahrenhinweise" auf Seite 3.

i

Beachten Sie die auf dem Gerät angegebene Abisolierlänge der anzuschließenden Leiter.

Zugelassene Leitungsquerschnitte zum Anschluss an den Jalousieaktor sind:

| Starre Lei- | Flexible Leitung ohne |
|-------------------------|-----------------------|
| tung [mm ²] | Aderendhülse [mm²] |
| 0,75 - 2,50 | 0,75 - 2,50 |

6.2 Auswahl der Spannungsversorgung

Die Spannungsversorgung des Jalousieaktors erfolgt ausschließlich über den Homematic IP Wired Bus. Der Bus wird vom Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) gespeist (s. Bedienungsanleitung vom HmIPW-DRAP).

Die maximale Gesamtstromaufnahme des Jalousieaktors beträgt:

 $I_{ges} = 100 \text{ mA}$

6.3 Montage und Installation

Bitte lesen Sie diesen Abschnitt erst vollständig, bevor Sie mit der Installation beginnen.

Für die Installation des Jalousieaktors auf einer Hutschiene im Stromkreisverteiler gehen Sie wie folgt vor: • Schalten Sie den Stromkreisverteiler frei und decken ggf. spannungsführende Teile ab (s. Sicherheitsregeln).



Abbildung 2

- Entfernen Sie die Abdeckung des Stromkreisverteilers.
- Setzen Sie den Jalousieaktor auf die Hutschiene auf. Achten Sie darauf, dass die Schrift auf dem Gerät und im Display für Sie lesbar ist und die Anschlussklemmen der Kanäle 1 und 2 oben liegen.



Abbildung 3

- Achten Sie darauf, dass die Rastfeder komplett einrastet und das Gerät fest auf der Schiene sitzt.
- Verdrahten Sie das Gerät gemäß den Anschlusszeichnungen in "Abbildung 4" auf Seite 8



Abbildung 4

- Schließen Sie den Außenleiter für den gewünschten Kanal an die entsprechende Klemme (G) an. An den Netzeingangsklemmen können beliebige Außenleiter (L1, L2, L3) angeschlossen werden.
- Schließen Sie den Außenleiter für den gewünschten Kanal an die entsprechende Klemme (G) an. An den Netzeingangsklemmen können beliebige Außenleiter (L1, L2, L3) angeschlossen werden.
- Schließen Sie den geschalteten Außenleiter zum Hochfahren des Motors für den gewünschten Kanal an die entsprechende Klemme (▲) (H) an.
- Schließen Sie den geschalteten Außenleiter zum Runterfahren des Motors für den gewünschten Kanal an die entsprechende Klemme (v) (I) an.

Der Anschluss für den Außenleiter ist mit einem Pfeil in Richtung Gerätemitte und die geschalteten Phasen mit einem Pfeil nach außen gekennzeichnet. Zum An schließen und auch zum Lösen der Leiter ist der weiße Betäti gungshebel oben auf den Klemmen zu drücken.



- Die Netzklemmen dürfen nur zum Anschluss der Netzspannung an das Gerät bzw. zum Anschluss von Verbrauchern an das Gerät verwendet werden. Das Weiterverbinden (Durchschleifen) von Leitern über die Netzklemmen des Geräts zu anderen Geräten ist nicht erlaubt!
- Verbinden Sie den Bus mit dem beiliegenden Verbindungskabel:



Abbildung 5

- Aus Gründen der elektrischen Sicherheit darf zum Anschluss des Homematic IP Wired Bus ausschließlich das mitgelieferte Homematic IP Wired Buskabel oder ein als Zubehör erhältliches eQ-3 Homematic IP Wired Buskabel anderer Länge verwendet werden.
- i

Die Busanschlüsse (E) und (F) sind parallel geschaltet. Somit kann das kommende bzw. gehende Buskabel an einen beliebigen der beiden Anschlüsse angeschlossen werden.

 Setzen Sie den mitgelieferten Bus-Blindstopfen ein, wenn Busanschluss 1 (E) oder Busanschluss 2 (F) nicht benötigt werden.

- Setzen Sie die Abdeckung des Stromkreisverteilers wieder auf.
- Schalten Sie die Haussicherung wieder ein, um den Anlernmodus des Geräts zu aktivieren (s. "6.4 Anlernen" auf Seite 9).



Abbildung 6

Nach der Installation und vor dem Anlernen des Geräts an die App, stehen Ihnen bereits einfache Bedienfunktionen (ggf. für Testzwecke) direkt am Gerät zur Verfügung (s. "7 Bedienung" auf Seite 11).

6.4 Anlernen

- Bitte lesen Sie diesen Abschnitt erst vollständig, bevor Sie mit dem Anlernen beginnen.
- Richten Sie zunächst Ihren Homematic IP Wired Access Point über die Homematic IP App ein, um weitere Homematic IP Wired Geräte im System nutzen zu können. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Wired Access Points.

Damit der Jalousieaktor in Ihr System integriert werden und mit anderen Homematic IP Wired Geräten kommunizieren kann, muss er zunächst angelernt werden.

Sie haben die Möglichkeit, den Jalousieaktor für eine lokale Konfiguration per PC an die Zentrale CCU3 anzulernen. Alternativ können Sie das Gerät für eine flexible Steuerung per Smartphone-App an die Homematic IP Cloud an-lernen. Dabei ist es möglich, das Wired System:

- per Smartphone-App über den Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) zu steuern oder
- mit Homematic IP Funk-Komponenten über den Homematic IP Access Point (HmIP-HAP) zu kombinieren.

6.4.1 Anlernen an die Zentrale CCU3

Nach dem Einbinden in die Homematic WebUI können Sie Ihr Homematic IP Wired Gerät softwarebasiert und komfortabel steuern und konfigurieren sowie in Zentralenprogrammen nutzen. Um den Jalousieaktor an die Zentrale CCU3 anzulernen, gehen Sie wie folgt vor:

- Richten Sie zunächst Ihre Zentrale CCU3 gemäß der zugehörigen Bedienungsanleitung ein und lernen Sie den Homematic IP Wired Access Point an.
- Starten Sie die Benutzeroberfläche "Homematic WebUI" auf Ihrem PC.
- Klicken Sie auf den Button "Geräte anlernen" im rechten oberen Bereich des Browserfensters:



```
Abbildung 7
```

 Um den Anlernmodus zu aktivieren, klicken Sie im nächsten Fenster auf "HmIP Gerät anlernen". Die Zentrale wird für 60 Sekunden in den Anlernmodus versetzt. Ein Infofeld zeigt die aktuell noch verbleibende Anlernzeit.

| Geräte anternen | | | | |
|--------------------|---|--|--|--|
| Homematic | Homematic Cerilt direkt anlernen Um ein Homematic Gerilt an die CCU2 antuliernen, klicken Sie auf den Butten 194 Geritt zufernen. Der Arlernnebut der CCU2 att dann für 60 Seitunden abtu- des Homematic Gerättes, das angelernt einerden soll. Anlernsmodes sicht aktiv IHF Gerätt | Homematic Cerilt mit Seriennummer anternen Um ein Homematic Gerät über die Senienzummer anzulernen, geben Sie die Senierunnumer des Gerätes ein und klicken Sie auf "HM Gerät anternen". Achtmag Dese Funktion steht nicht für alle Homematic Geräte zur Verfügung. Seriennummer | | |
| Homematic Wired | Homematic Wived Gerät mit Suche anlernen Homematic Wived Geräte können mithäle der Suchfahlten angelernt verden. Kicken file auf den Buttn "Hit Wived Geräte auchen" und de Zerbrahe kent automatisch alle verfugbaren Homematic Wived Geräte in Breim System an. | Homematic Wived Geritt automatisch anternen Das Anternen von Homematic Wived Geritten kann automatisch erfolgen. Aktivieren Sie enfach den Anternmodus am Geritt. Activitieg Desen Funktion steht nicht für alle Homematic Wired Geritte zur Verfogung. | | |
| Homematic IP | Homematik IP Gariti wit bekenstrugsang anlerene Homematik IP Garitie kinnen auch uber die CDU2 angelent eine den Kinken lie auf den Betrom Hende den Bekenste Gelen beiten bestehet den Gelen Zahl den Anderenedes dies Homematik Antereneden sicht aktiv Henge Geritt angenen | Homemafic IP Gerät ohne Internetzugang anlernen Homemafic IP Geräte können auch ohne aktiven Internetzugang an die CO22 angelennt werden. Geben Sie dan KRY und die SoTEN ein und Ikkons Sie auf Neuth Gerät anlernen (lokal)*. KRV SoTEN Anlernmodes nicht aktiv (biskst) | | |
| Zurück | Posteingang (0.) | | | |

Abbildung 8

- Nach dem Anschluss an die Busleitung ist der Anlernmodus des Jalousieaktors für 3 Minuten aktiv. Sind die 3 Minuten noch nicht verstrichen, wird das Gerät automatisch angelernt.
- i

Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste (A) kurz drücken:



 Nach kurzer Zeit erscheint das neu angelernte Gerät im Posteingang Ihrer Softwareoberfläche.

Neu angelernte Geräte und die zugehörigen Kanäle stehen erst dann für Bedien- und Konfigurationsaufgaben zur Verfügung, nachdem sie im Posteingang konfiguriert wurden. Weitere Informationen finden Sie im Homematic IP Wired Systemhandbuch unter www.eQ-3.de.

i Im Betrieb ohne aktiven Internetzugang wählen Sie die Option "Homematic IP Gerät ohne Internetzugang anlernen". Geben Sie zum Anlernen die SGTIN und den Key des Geräts in die entsprechenden Felder ein. Die SGTIN und den Key finden Sie auf dem beiliegenden Sticker. Bitte bewahren Sie den Sticker sorgfältig auf.

6.4.2 Anlernen an die Homematic IP Cloud per Wired Access Point

Wenn Sie Ihre Homematic IP Wired Geräte flexibel per Smartphone-App steuern möchten, können Sie die Homematic IP Wired Geräte einfach an die Homematic IP Cloud anlernen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Öffnen Sie die Homematic IP App auf Ihrem Smartphone.
- Lernen Sie den Homematic IP Wired Access Point gemäß der zugehörigen Bedienungsanleitung über die Smartphone-App an die Homematic IP Cloud an.
- Wählen Sie den Menüpunkt "Gerät anlernen" aus.
- Nach dem Anschluss an die Buslei-

tung ist der Anlernmodus des Jalousieaktors für 3 Minuten aktiv.

- Sie können den Anlernmodus i manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste (A) kurz drücken (s. "Abbildung 9" auf Seite 10.)
- Das Gerät erscheint automatisch in der Homematic IP App.
- Zur Bestätigung geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder scannen Sie den QR-Code. Die Gerätenummer finden Sie auf dem Aufkleber im Lieferumfang oder direkt am Gerät.
- Warten Sie, bis der Anlernvorgang abgeschlossen ist.
- Zur Bestätigung eines erfolgreichen Anlernvorgangs leuchtet die LED (A) grün. Das Gerät ist nun einsatzbereit.
- Leuchtet die LED rot, versuchen Sie es erneut.
- Wählen Sie die gewünschte Lösung für Ihr Gerät aus.
- Vergeben Sie in der App einen Namen für das Gerät und ordnen Sie es einem Raum zu.

Wenn Sie bereits Homematic IP *i* Geräte im Smart-Home-System nutzen oder Ihre Wired Geräte mit Funk-Komponenten von Homematic IP kombi-nieren möchten, können Sie die Homematic IP Wired Geräte auch einfach an einen (bestehenden) Homematic IP Access Point anlernen. Lernen Sie dazu den Homematic IP Wired Access Point gemäß der zugehörigen Bedienungsanleitung an den (bestehenden) Homematic IP Access Point an. Anschließend gehen Sie wie oben beschrieben vor, um den Jalousieaktor anzulernen.

Bedienung 7

Über die folgenden Tasten stehen Ihnen einfache Bedienfunktionen direkt am Gerät zur Verfügung:

- Systemtaste (A)
- Channel-Taste (B)
- Select-Taste (C)

Systemtaste

Durch kurzes Drücken der Systemtaste können Sie die LCD-Hintergrundbeleuchtung aktivieren (s. "Abbildung 9" auf Seite 10).

Channel-Taste

Durch kurzes Drücken der Channel-Taste können Sie den gewünschten Kanal auswählen. Bei jeder Betätigung wird ein Kanal weiter geschaltet. Der ausgewählte Kanal wird durch Blinken des Symbols gekennzeichnet. Die aktuelle Höhe (
■) und die aktuelle Lamellenstellung (3) des ausgewählten Kanals werden abwechselnd im LC-Display angezeigt.



```
Abbildung 10
```

Der ausgewählte Kanal wird durch Blinken des Symbols gekennzeichnet. Die aktuelle Höhe (三) und die aktuelle Lamellenstellung (刻) des ausgewählten Kanals werden abwechselnd im LC-Display angezeigt.

Nach Einschalten des Jalousieaktors befinden sich die Jalousien/ Rollläden/Markisen in einer unbekannten Position, so dass die aktuelle Höhe und Lamellenstellung eines Kanals bis zum Erreichen eines Endschalters nicht angezeigt werden können. Während dieses Zeitraums wird die aktuelle Fahrtrichtung auf dem LC-Display angezeigt:

| Symbol | Bedeutung |
|--------|--------------|
| | Runterfahren |
| | Hochfahren |
| | Stopp |

Select-Taste

Wenn Sie über die Channel-Taste einen Kanal ausgewählt haben (s. Channel-Taste), können Sie durch kurzes Drücken der Select-Taste den Zustand des Kanals (Runterfahren - Stopp - Hochfahren - Stopp usw.) auswählen. Bei jeder Betätigung wird ein Zustand weiter geschaltet.

Wenn Sie keinen Kanal ausgewählt haben, können Sie durch kurzes Drücken der Select-Taste die folgenden Anzeigen im LC-Display auswählen:

- Bus-Versorgungsspannung (in V)
- Temperatur im Jalousieaktor (in °C)
- Leere Anzeige



Abbildung 11

8 Fehlerbehebung

8.1 Verstellung der Lamellen nicht möglich

Lassen sich die Lamellen einer Jalousie nicht ansteuern, bzw. bei einer Ansteuerung nicht bewegen, kann dies an den Antriebsmotoren liegen. Diese haben in diesem Fall eine zu lange Verzögerung zum Motorstart.

Das Verhalten kann korrigiert werden, indem man die Einstellung "Ausgleich für Verzögerung des Motorstarts" in der Gerätekonfiguration nutzt. Empfehlenswert ist es den Wert auf 0,2 Sekunden einzustellen.

8.2 Fehlercodes und Blinkfolgen

| Blinkcode/ LCD Anzeige | Bedeutung | Lösung |
|--|---|--|
| Kurzes oranges Blinken (alle 10 s) | Anlernmodus aktiv | Geben Sie die letzten vier Ziffern der Geräte-Serien- nummer zur Bestätigung ein (s. "6.4 Anlernen" auf Seite 9). |
| 6x langes rotes Blinken | Gerät defekt | Achten Sie auf die Anzeige in Ihrer App oder wenden Sie sich an Ihren Fach- händler. |
| 1x oranges und 1x grünes Leuchten | Testanzeige | Nachdem die Testanzeige erloschen ist, können Sie fortfahren. |
| E10 | Temperatur zu hoch | Reduzieren Sie die ange- schlossene Last und las- sen Sie das Gerät abküh- len. |
| E11 | Unterspannung (Busspannung zu niedrig) | Kontrollieren Sie die Spannungsversorgung und dimensionieren Sie die Spannungsversorgung passend zur Anzahl ange- schlossener Geräte. |

9 Wiederherstellung der Werkseinstellungen



Die Werkseinstellungen des Geräts können wiederhergestellt werden. Dabei gehen alle Einstellungen verloren.

Um die Werkseinstellungen des Geräts wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

 Drücken Sie für 4 s auf die Systemtaste (A), bis die LED (A) schnell orange zu blinken beginnt.





Abbildung 12

- Lassen Sie die Systemtaste wieder los.
- Drücken Sie die Systemtaste erneut für 4 s, bis die LED grün aufleuchtet.



Abbildung 13

• Lassen Sie die Systemtaste wieder los, um das Wiederherstellen der Werkseinstellungen abzuschließen.

Das Gerät führt einen Neustart durch.

10 Wartung und Reinigung

- Das Gerät ist für Sie wartungsfrei. Überlassen Sie eine Wartung oder Reparatur einer Fachkraft.
- Schalten Sie vor Ausbau des Geräts unbedingt die Netzspannung frei (Sicherungsautomat abschalten)! Arbeiten am 230 V-Netz dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft (nach VDE 0100) erfolgen.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, sauberen, trockenen und fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden.

11 Entsorgung Entsorgungshinweis

Dieses Zeichen bedeutet, dass das Gerät nicht mit dem Hausmüll, der Restmülltonne oder der gelben

Tonne bzw. dem gelben Sack entsorgt werden darf.

Sie sind verpflichtet, zum Schutz der Gesundheit und der Umwelt das Produkt und alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile zur ordnungsgemäßen Entsorgung bei einer kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben. Auch Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet.

Durch die getrennte Erfassung leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Wiederverwendung, zum Recycling und zu anderen Formen der Verwertung von Altgeräten. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Sie als Endnutzer eigenverantwortlich für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Elektro- und Elektronik-Altgerät sind.

Konformitätshinweis

- CE Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.
- i

Bei technischen Fragen zum Gerät wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

12 Technische Daten

Geräte-Kurzbezeichnung: Versorgungsspannung: Stromaufnahme: Leistungsaufnahme Ruhebetrieb: Lastart: Relais: Schaltspannung: Strombelastbarkeit (Kanal): Verlustleistung des Geräts für Wärmeberechnungen: Leitungsart und -querschnitt:

Installation:

Schutzart: Umgebungstemperatur: Abmessungen (B x H x T): Gewicht:

Technische Änderungen vorbehalten.

HmIPW-DRBL4 24 VDC, +-5 %, SELV 100 mA max./2,5 mA typ. 60 mW Motorlast Wechsler, μ-Kontakt 230 V~ 2,2 A

max. 2,8 W starre und flexible Leitung, 0,75-2,5 mm² auf Tragschiene (Hutschiene, DIN-Rail) gemäß EN 60715 IP20 -5 bis +40 °C 72 x 90 x 69 mm (4 TE) 230 g

Table of contents

| 1 | Pac | kage co | ontents | |
|----|---------------------------------|--------------------|--|--------------|
| 2 | Information about this manual17 | | | |
| 3 | Haz | Hazard information | | |
| 4 | Hor | nemati | ic IP – Smart living, simply comfortable | |
| 5 | Fun | ction a | nd device overview | |
| 6 | Star | t-up | | |
| | 6.1 | Install | ation instructions | 20 |
| | 6.2 | Select | ing the supply voltage | 21 |
| | 6.3 | Moun | ting and installation | 21 |
| | 6.4 | Pairin | g | 22 |
| | | 6.4.1 | Connecting to the Homematic IP Central Control Un | it CCU323 |
| | | 6.4.2 | Connecting to the Homematic IP cloud via Wired Acc | cess Point24 |
| 7 | Ope | ration | | 25 |
| 8 | Trou | ublesho | ooting | |
| | 8.1 | Error | codes and flashing sequences | 26 |
| | 8.2 | Adjust | tment of the slats not possible | 27 |
| 9 | Rest | tore fac | ctory settings | 27 |
| 10 | Mai | ntenan | ce and cleaning | 27 |
| 11 | Disp | osal | | |
| 12 | Tecl | nnical | specifications | |

Documentation © 2019 eQ-3 AG, Germany

Typographical and printing errors cannot be excluded. However, the information contained in this manual is reviewed on a regular basis and any necessary corrections will be implemented in the next edition. We accept no liability for technical or typographical errors or the consequences thereof.

All trademarks and industrial property rights are acknowledged.

Changes may be made without prior notice as a result of technical advances.

154370 (web) Version 1.3 (07/2024)

All rights reserved. Translation from the original version in German. This manual may not be reproduced in any format, either in whole or in part, nor may it be duplicated or edited by electronic, mechanical or chemical means, without the written consent of the publisher.

1 Package contents

Wired Blind Actuator –

- ^{1x} 4 channels
- 1x Bus connection cable
- 1x Bus blind plug
- 1x Operating manual

2 Information about this manual

Please read this manual carefully before beginning operation with your Homematic IP Wired component. Keep the manual so you can refer to it at a later date if you need to.

If you hand over the device to other persons for use, please hand over this manual as well.

Symbols used:



Attention!

This indicates a hazard.



Please note: This section contains important additional information.

3 Hazard information

Do not open the device. It does not contain any parts that can be maintained by the user. There is a risk of electric shock if the device is opened. If you have any doubts, have the device checked by an expert.

Do not use the device if there are signs of damage to the housing, control elements or connecting sockets, for example. If you have any doubts, have the device checked by an expert.



For safety and licensing reasons (CE), unauthorized change and/or modification of the device is not permitted.

- The device is not a toy; do not allow children to play with it. Do not leave packaging material lying around. Plastic films/bags, pieces of polystyrene, etc. can be dangerous in the hands of a child.

The device may only be operated in dry and dust-free environment and must be protected from the effects of moisture, vibrations, solar or other methods of heat radiation, cold and mechanical loads.



We do not assume any liability for damage to property or personal injury caused by improper use or the failure to observe the hazard information. In such cases, any claim under warranty is extinguished! For consequential damages, we assume no liability!

The actuator is part of the building installation. The relevant national standards and directives must be taken into consideration during planning and set-up. The device has been designed solely for operation on a 230 V/50 Hz AC supply. Only qualified electricians (to VDE 0100) are permitted to carry out work on the 230 V mains. Applicable accident prevention regulations must be complied with whilst such work is being carried out. To avoid electric shocks from the device, please disconnect the mains voltage (trip the miniature circuit-breaker). Non-compliance with the installation instructions can cause fire or introduce other hazards.



Mains supply and SELV/PELV power circuits may not be connected together (in combination) to the different switching outputs.

For secure operation, the device has to be installed in a power distribution panel according to VDE 0603, DIN 43871 (low-voltage sub-distribution board), DIN 18015x. The installation must be carried out on a mounting rail (DIN rail) according to EN 60715. Installation and wiring have to be performed according to VDE 0100 (VDE 0100-410 VDE 0100-510 etc.) Please

410, VDE 0100-510 etc.). Please consider the technical connection requirements (TAB) of your energy supplier.



When connecting to the device terminals, take the permissible cables and cable cross sections into account.



Connected loads require sufficient insulation.



Exceeding this capacity could lead to the destruction of the device, fires or electric shocks.



Before installation and connection of the device, mains voltage must be disconnected and live parts in the surrounding must be covered.

The load current circuits have to be secured by a cable protection switch in accordance with EN60898-1 (tripping characteristic B or C, max. 10 A rated current, min. 6 kA interrupting rating, energy limiting class 3).



The device has not been designed to support safety disconnection.

- Please take the technical data (in particular the maximum permissible switching capacity of the load circuits and the type of load to be connected) into account before connecting a load. Do not exceed the capacity specified for the device.
- Do not connect three-phase motors.
- Only shutters and blinds with limit switches (mechanical or electronic) should be used. Before putting the actuator into operation, check that the limit switches on the connected motors have been adjusted correctly.
- *The device may only be operated within domestic environment, in business and trade areas as well as in small enterprises.*
- *i* If you use the device/system in a security application it has to be operated in connection with an UPS (uninterruptible power supply) in order to bridge possible power failure.
- *i*Using the device for any purpose other than that described in this operating manual does not fall within the scope of intended use and shall invalidate any warranty or liability.

4 Homematic IP – Smart living, simply comfortable

This device is part of the Homematic IP smart home system and works with the Homematic IP protocol. All devices of the system can be configured comfortably and individually with the user interface of the Central Control Unit CCU3 or flexibly via the Homematic IP smartphone app in connection with the Homematic IP cloud. All available functions provided by the system in combination with other components are described in the Homematic IP Wired Installation Guide. All current technical documents and updates are provided at

www.eQ-3.com.

5 Function and device overview

The Homematic IP Wired Blind Actuator – 4 channels can be easily installed on a DIN rail within a distribution board. Once installed, the device controls connected blinds, shutters and awnings via four channels.

The blind actuator offers comfortable control of connected blind, shutter and awning drives via connected pushbuttons, remote controls or the free Homematic IP app.

Device overview:

- A System button (pairing button and LED)
- B Channel button
- C Select button
- D LC display
- E Bus connection 1

- F Bus connection 2
- G Connecting terminals for phase conductor
- H Connecting terminals for switched phase conductor for moving the motor up
- I Connecting terminals for switched phase conductor for moving the motor down





Figure 1

Display overview (see figure 1):

| Symbol | Meaning |
|--------|--|
| 1 | Channel switched on |
| | Channel switched off |
| RX | Data is received by the bus |
| TX | Data is sent to the bus |
| | Blind or shutter level of the selected channel |

| Symbol | Meaning |
|--------|---|
| 11 | Slat position of blind at se- lected channel |
| % | Percent value (switched on, if the height or slats positi- on is displayed) |
| °C | Temperature indication (switched on, if tempera- ture is displayed) |
| V | Voltage indication (swit- ched on, if voltage is dis- played) |

Start-up 6

6.1 Installation instructions

- Before installing and setting up the i device you have put into operation a Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) first.
- Before installation, please note the 1 device number (SGTIN) labelled on the device as well as the exact application purpose in order to make later allocation easier. You can also find the device number on the QR code sticker supplied.

Please note! Only to be installed by persons with the relevant electro-technical knowledge and experience!*

Incorrect installation can put

- your own life at risk;
- and the lives of other users of the electrical system.

Incorrect installation also means that you are running the risk of serious damage to property, e.g. because of a fire. You may be personally liable in the event of injuries or damage to property. Contact an electrical installer!

*Specialist knowledge required for installation:

The following specialist knowledge is particularly important during installation:

- The "5 safety rules" to be used: Disconnect from mains; Safeguard from switching on again; Check that system is de-energised; Earth and short circuit; Cover or cordon off neighbouring live parts;
- Select suitable tool, measuring equipment and, if necessary, personal safety equipment;
- Evaluation of measuring results;
- Selection of electrical installation material for safeguarding shut-off conditions;
- IP protection types;
- Installation of electrical installation material:
- Type of supply network (TN system, IT system, TT system) and the resulting connecting conditions (classical zero balancing, protective earthing, required additional measures etc.).
- Please observe the hazard infori mation in section see "3 Hazard information" on page 17 during installation.
- i
 - Please note the insulation stripping length of the conductor to be connected, indicated on the device.

Permitted cable cross sections for connecting to the blind actuator are:

| rigid cable | flexible cable |
|-------------|-----------------------|
| [mm²] | without ferrule [mm²] |
| 0,75 - 2,50 | 0,75 - 2,50 |

6.2 Selecting the supply voltage

Voltage supply of the blind actuator is established only via the Homematic IP Wired bus. The bus is supplied by the Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) (please refer to the user manual of the HmIPW-DRAP).

The maximum total current consumption of the blind actuator is as follows: I_{ges} = 100 mA

6.3 Mounting and installation

Please read this entire section before starting to install the device.

To install the blind actuator on a DIN rail within a distribution board, please proceed as follows:

• Disconnect the power distribution panel and cover any live parts, if required (see hazard information).



Figure 2

• Remove the cover of the power distribution panel.

 Place the blind actuator onto the DIN rail. Make sure that you can read the letters on the device and display and that the connecting terminals of channel 1 and 2 are at the top.



Figure 3

- Make sure that the catch spring engages properly and that the device is securely seated on the rail.
- Wire the device according to the connecting diagram



Figure 4

- Connect the phase conductor for the selected channel to the corresponding terminal (G) (see figure 4). Any types of phase conductors (L1, L2, L3) can be connected to the power input terminals.
- Connect the switched phase conductor to move up the motor for the selected channel to the correspon-

ding terminal ($_{A}$) (H) (see figure 4).

- Connect the switched phase conductor to move down the motor for the selected channel to the corresponding terminal (v) (I) (see figure 4).
- The phase conductor connection is marked with an arrow pointing to the centre of the device, the switched phase conductor with an arrow pointing towards outside. To connect or loosen the conductor, the white actuation lever at the top of the clamp has to be pressed.
 - The network terminals may be used only for connecting the power supply to the device or for connecting loads to the device. The connection (looping through) of conductors via the network terminals of the device to other devices is not permitted!
- Connect the bus using the supplied connecting cable:



Figure 5

For electrical safety reasons, only the supplied Homematic IP Wired Bus Cable may be used for connecting the device to the Homematic IP Wired bus. Furthermore, an eQ-3 Homematic IP Wired Bus Cable with other lengths (available as accessory) can be used.

- The bus connections (E) and (F) are switched in parallel. However, the incoming or outgoing bus cable can be connected to any of the two connections.
 - Use the supplied bus blind plug, if bus connection 1 (E) or bus connection 2 (F) are not needed.
 - Reattach the cover of the power distribution panel.
 - Switch the fuse of the power circuit on again to activate the pairing mode of the device (see "6.4 Pairing" on page 22).



Figure 6

After installation and before connecting the device to the app, simple operating functions (e.g. for test purposes) are available directly on the device (see "7 Operation" on page 25).

6.4 Pairing

- 1
 - Please read this entire section before starting the pairing procedure.
- *i* First, set up your Homematic IP Wired Access Point to enable operation of other Homematic IP

Wired devices within your system. For further information, please refer to the operating manual of the Wired Access Point.

To integrate the blind actuator into your system and enable it to communicate with other Homematic IP Wired devices, you must pair it first.

You can connect the blind actuator to the Central Control Unit CCU3 for local configuration via PC.

As an alternative, connect the device to the Homematic IP cloud for flexible control via smartphone app.

You can

- control the wired system via smartphone app using the Homematic IP Wired Access Point (HmIPW-DRAP) or
- combine wired devices with wireless Homematic IP devices via the Homematic IP Access Point (HmIP-HAP).

6.4.1 Connecting to the Homematic IP Central Control Unit CCU3

After connecting the Homematic IP Wired device to the WebUI, it can be conveniently controlled, configured and be used in central control unit programs via the software interface. To connect the blind actuator to the Central Control Unit CCU3, proceed as follows:

- Set up your Central Control Unit CCU3 as described in the operating manual and connect the Homematic IP Wired Access Point.
- Start the user interface "Homematic WebUI" on your computer.
- Click the "Pairing devices" but-

ton on the right-hand side of the screen.



Figure 7

 To activate pairing mode, click "Pair HmIP device" in the next window. The pairing mode of the Central Control Unit will be activated for 60 seconds. An information box shows how much pairing time remains.



Figure 8

- After connecting to the bus line, the pairing mode of the blind actuator remains activated for 3 minutes. If the 3 minutes have not yet expired, the device will be connected automatically.
- *Y*ou can manually start the pairing mode for another 3 minutes by pressing the system button (A) briefly:



Figure 9

• After a short time, the newly connected device appears in the inbox of your software interface.

Newly connected devices and the corresponding channels are ready for operation and configuration only after they have been configured in the inbox. You will find further information in the Homematic IP Wired Installation Guide, available for download at www.eQ-3.com.

For operation without Internet connection, please select the option "Pairing of Homematic IP device without Internet connection". Please enter the SGTIN and key of the device into the corresponding fields. You will find the SGTIN and the key on the supplied sticker. Please keep the sticker in safe place.

6.4.2 Connecting to the Homematic IP cloud via Wired Access Point

If you want to control your Homematic IP Wired devices flexibly via smartphone app, they can be connected to the Homematic IP cloud. To do this, please proceed as follows:

- Open the Homematic IP app on your smartphone.
- Connect the Homematic IP Wired Access Point via the smartphone app to the Homematic IP cloud, as described in the corresponding user manual
- Select the menu item "Pairing device".
- After connecting to the bus line, the pairing mode of the blind actuator remains activated for 3 minutes.
- You can manually start the pairing mode for another 3 minutes by pressing the system button (A) briefly (see figure 9).
- Your device will automatically appear in the Homematic IP app.
- To confirm, please enter the last four digits of the device number (SGTIN) in your app or scan the QR code. Therefore, please see the sticker supplied or attached to the device.
- Please wait until pairing is completed.
- If connecting was successful, the LED (A) lights up green. The device is now ready for use.
- If the LED lights up red, please try again.
- Select the desired solution for your device.
- In the app, give the device a name and allocate it to a room.

i

If you are already using Homematic IP devices in your smart home system or if you want to combine your Homematic IP Wired devices with wireless Homematic IP components, you can also connect the Homematic IP Wired devices to an (installed) Access Point. Therefore, connect the Homematic IP Wired Access Point to the (installed) Homematic IP Access Point, as described in the operating. Afterwards, please proceed as described above to connect the blind actuator.

7 Operation

Via the following push-buttons, simple operating functions are available directly on the device:

- system button (A)
- channel button (B)
- select button (C)

System button

By pressing the system button briefly (see "Figure 9" on page 24), you can activate the LCD background lighting of all devices connected to the bus.

Channel button

By pressing the channel button briefly, you can select the desired channel. On each button press, you can switch to the next channel.

The selected channel is indicated by the flashing symbol. The current height (目) and slats positions (☐) of the selected channel are shown in the display (alternating):



Figure 10

After switching on the blind actuator, the blinds/shutters/awnings are in an unknown position. The current height and slats position of a channel until reaching a limit switch cannot be displayed. During this time, the current moving direction will be displayed:

| Symbol | Meaning |
|--------|-----------|
| | Move down |
| | Moved up |
| | Stop |

Select button

After selecting a channel via the channel button (see Channel button), you can select the channel condition by briefly pressing the select button (move down - stop - move up - stop etc.) (*see "Figure 11" on page 26*). On each button press, you can switch to the next condition.

If you have not selected a channel, you can select the following options in the LC display by pressing the Select button briefly:

- bus supply voltage (in V)
- temperature in blind actuator (in °C)
- empty display



Figure 11

8 Troubleshooting

8.1 Error codes and flashing sequences

| Flashing code / LC display | Meaning | Solution |
|---------------------------------------|--|--|
| Short orange flashing (every 10 s) | Pairing mode active | Please enter the last four numbers of the device serial number to confirm (see "6.4 Pairing" on page 22). |
| 6x long red flashing | Device defective | Please see your app for error message or contact your retailer. |
| 1x orange and 1 x green lighting | Test display | Once the test display has stopped, you can conti- nue. |
| E10 | Temperature too high | Reduce the connected load and let the device cool down. |
| E11 | Under-voltage (bus voltage too low) | Check the voltage sup- ply and adjust the voltage supply in accordance with the number of devices connected. |

8.2 Adjustment of the slats not possible

If it is not possible to control the slats of a blind or if they do not move when activated, this may be due to the drive motors. In this case the delay before the motor starts is too long.

This behaviour can be corrected by using the "Compensation for delay of motor start" setting in the device configuration. We recommend setting this value to 0.2 seconds.

9 Restore factory settings



The factory settings of the device can be restored. If you do this, you will lose all your settings.

To restore the factory settings of the blind actuator, please proceed as follows:

 Press and hold down the system button (A) for 4 seconds until the LED (A) quickly starts flashing orange:





Figure 12

- Release the system button again.
- Press and hold down the system button again for 4 seconds, until the LED lights up green.





Figure 13

• Release the system button to finish the procedure.

The device will perform a restart.

10 Maintenance and cleaning



The product does not require any maintenance. Enlist the help of an expert to carry out any maintenance or repairs.

- The mains voltage must be disconnected before the device is removed (trip the miniature circuitbreaker). Only qualified electricians (to VDE 0100) are permitted to carry out work on the 230 V mains.
- Clean the device using a soft, lint-free cloth that is clean and dry. Do not use any detergents containing solvents, as they could corrode the plastic housing and label.

11 Disposal

Instructions for disposal

This symbol means that the device must not be disposed of as household waste, general waste, or

in a yellow bin or a yellow sack. For the protection of health and the environment, you must take the product and all electronic parts included in the scope of delivery to a municipal collection point for old electrical and electronic equipment to ensure their correct disposal. Distributors of electrical and electronic equipment must also take back obsolete equipment free of charge.

By disposing of it separately, you are making a valuable contribution to the reuse, recycling and other methods of recovery of old devices.

Please also remember that you, the end user, are responsible for deleting personal data on any old electrical and electronic equipment before disposing of it.

Information about conformity

CE The CE mark is a free trademark that is intended exclusively for the authorities and does not imply any assurance of properties.



For technical support, please contact your retailer.

12 Technical specifications

Device short description: HmIPW-DRBL4 Supply voltage: 24 VDC, +-5 %, SELV Current consumption: 100 mA max./2.5 mA (typically) Standby power consumption: 60 mW Load type: motor load Relay: Switching voltage: 230 V~ Current carrying capacity (channel): 2.2 A Power loss of the device for thermal calculation: 2.8 W max. Cable type and cross section: Installation: EN 60715 IP20 Degree of protection: Ambient temperature: -5 to +40 °C Dimensions (W x H x D): 72 x 90 x 69 mm (4 WM width)

Weight:

Subject to technical changes.

changeover contact, µ contact

rigid and flexible cable, 0.75-2.5 mm² mounting rail (DIN rail) according to 230 g

Kostenloser Download der Homematic IP App!

Free download of the Homematic IP app!





